



AMBERG

Clevers Radabstellen in Mittelstädten – das Beispiel Amberg

Ulrich Schaller, Leiter der Stabsstelle Mobilität und Verkehr, Stadt Amberg

15.05.2025 125

Inhalte

- ▲ Allgemeines zur Stadt und zum Radverkehr in Amberg
- ▲ Hochwertiges kostenpflichtiges Fahrradparken
Multifunktionsplatz
- ▲ Neue Radabstellanlage auf Bahnhofsgelände
- ▲ Abbaubare Radbügel im Wohnzimmer der Stadt
- ▲ Fußgängerzone, Radfahren und Radbügel, was schließt sich aus?
- ▲ Umkämpfte Radbügel in der Altstadt am Rande der
Fußgängerzone
- ▲ Eventparken zum Amberger Bergfest
- ▲ Pilot: Bike+Ride im Industriegebiet



AMBERG

Stadt Amberg – Zahlen und Fakten

allgemein

- ▲ Fast 1000 Jahre alt,
kompakte komplett erhaltene historische Innenstadt
- ▲ 43.545 Einwohnende (2023)
- ▲ attraktive Fußgängerzone
- ▲ sehr hohe Einzelhandelszentralität 2021: 158



AMBERG

Ausprägungen des Radverkehrs in Amberg

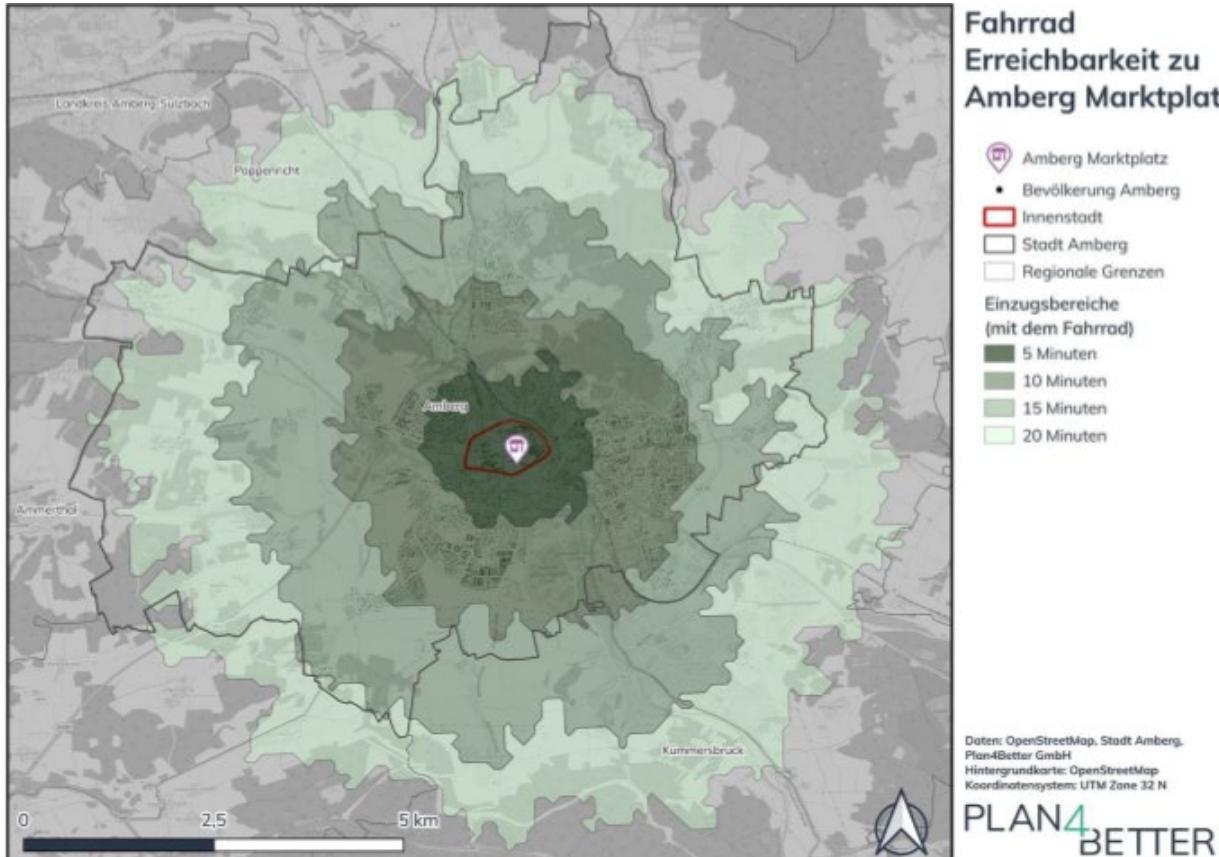
- ▲ Stadt der kurzen Wege, kompakte Stadtstruktur
(Wege sind i.d.R. nicht länger als 2,5 km)
- ▲ Topografie, Altstadt flach, aber Steigungen in den Stadtteilen
= AM-Berg
- ▲ deutliche Steigerung des Radverkehrsanteils von 2017 (MiD) bis 2022
(von 8 auf 15 %)
- ▲ zunehmender Anteil Pedelecs (2022: 4,5 % am Modal Split)
- ▲ städtisches Budget von 500.000 € p. a. für Planung und Bau von
Radverkehrsanlagen



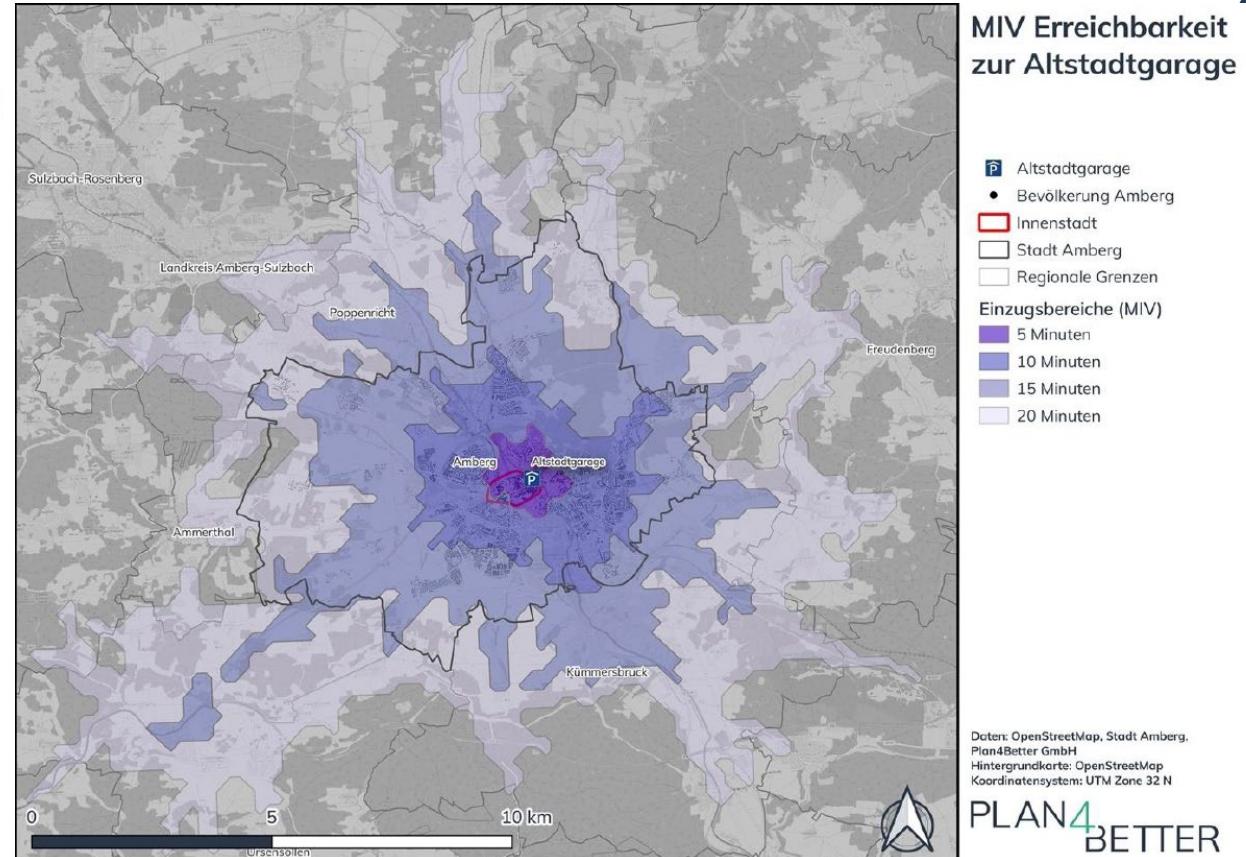
AMBERG

Stadt der kurzen Wege

Fahrrad-Fahrzeit [Minuten]	Erreichbare Bevölkerung	
	prozentual	absolut
5	27%	11.338
10	82%	34.682
15	96%	40.392
20	99%	41.901



MIV-Fahrzeit [Minuten]	Erreichbare Bevölkerung	
	prozentual	absolut
5	14%	5.962
10	78%	33.000
15	99%	41.497
20	100%	42.051



Intermodales Verkehrskonzept (AM & Lkr. Amberg-Sulzbach)

Stärkung des **betrieblichen Mobilitätsmanagements**

Priorisierung von **Radverkehrsmaßnahmen** und Schließung von Netzlücken im Radverkehrsnetz

Stärkung des **ÖPNV im fließenden Verkehr**

- Bauliche Berücksichtigung der Belange aller Verkehrsträger → **Vernetzung** der Ämter und Experten
- Ergänzung des **ÖPNV mit weiteren Bedarfsverkehrsangeboten**

Förderung des **schulischen Mobilitätsmanagements**

- Systematischer Ausbau von sicheren **Fahrradabstellanlagen**
- Stärkung von **Elektromobilität**

Förderung von **Mitfahrglegenheiten**

Carsharing

Schaffung von
Mobilitätsstationen

Bikesharing



AMBERG

Radverkehrskonzept

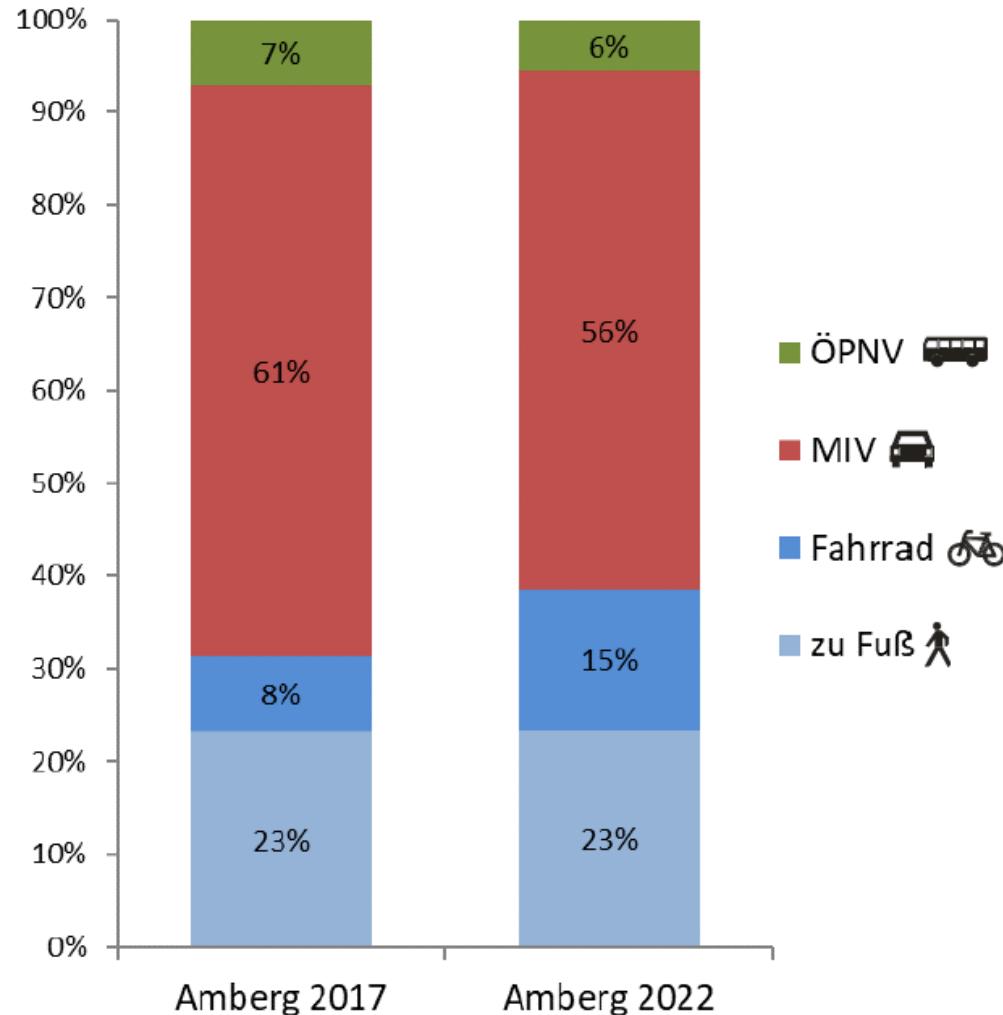


- ▲ Radverkehrskonzept von PGV-Alrutz: Verabschiedung 2017 durch den Stadtrat
- ▲ **157 km** Fahrradnetz mit 179 Einzelmaßnahmen (mittel- bis langfristig)
- ▲ Priorisierung der Maßnahmen
- ▲ Geschätzte Kosten: **10 Mio. €** (Stand: 2017)
- ▲ Netzkonzeption, Maßnahmenkatalog, **Fahrradparken**, Öffentlichkeitsarbeit, Serviceleistungen, betriebliches Mobilitätsmanagement
- ▲ Öffentlich einsehbar: <https://amberg.de/mobil/fuss-und-radverkehr/radverkehrskonzept>



AMBERG

Haushaltsbefragung Mobilität: Vergleich Modal Split 2017 – 2022



büro stadtVerkehr

Quelle: Haushaltsbefragung zum Mobilitätsverhalten,
Stadt Amberg 2022



AMBERG

Maßnahmenübersicht Radverkehrskonzept (Stand 04.06.2024)

Jahr	Bezeichnung der Maßnahme	Stand	Förderung
2021	Schutzstreifen Raigeringer Straße/ Krumbacher Straße Schutzstreifen Merianstraße	umgesetzt umgesetzt	nein nein
2022	Verlängerung Schutzstreifen Krumbacher Straße Radabstellanlage Multifunktionsplatz Radwegeneubau Köferinger Straße außen	umgesetzt umgesetzt umgesetzt	nein ja ja
2023	Radfahrstreifen Haager Weg Radabstellanlagen vor dem Bahnhof Radweg Drahthammerstraße Radwegeneubau Köferinger Straße innen Neubau Parkplätze Röntgenstraße	umgesetzt umgesetzt umgesetzt umgesetzt umgesetzt	nein ja nein ja nein
2024	Fahrradreparaturstation Multifunktionsplatz Fahrradständer Marktplatz Radweg Regensburger Straße Rotmarkierungen (stadtweit) Radfahrstreifen Werner von Siemens Straße	umgesetzt umgesetzt in Umsetzung in Umsetzung umgesetzt	nein nein nein nein nein

Auszug Kosten
Abstellanlagen

148.000 €

152.000 €

10.000 €



AMBERG

Fahrradgarage / Sammelschließanlage Multifunktionsplatz/ZOB/Bahnhof

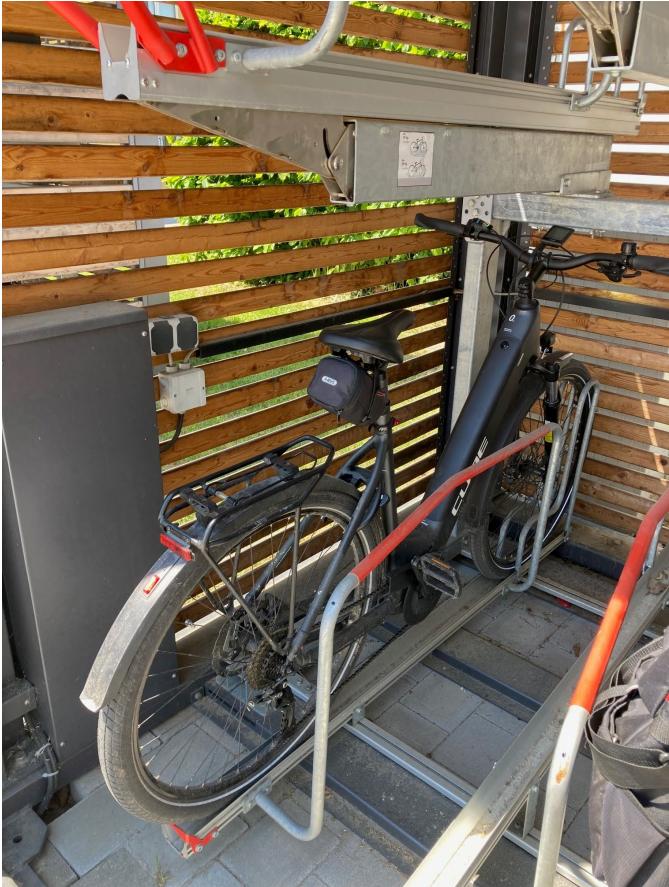


Fahrradgarage / Sammelschließanlage Multifunktionsplatz/ZOB/Bahnhof



Fahrradgarage / Sammelschließanlage

Multifunktionsplatz/ZOB/Bahnhof



- Seit Oktober 2022
- 40 Stellplätze auf 2 Ebenen
- davon 20 Stellplätze für Pedelecs
- 8 Steckdosen für kostenloses Laden
- Vorrangige Nutzergruppen:
- Pendler Bahn und Touristen

Moderate Einstellgebühren: 0,50 € / Tag – 5 € / Monat – 50 € / Jahr



AMBERG

Fahrradgarage / Sammelschließanlage

Multifunktionsplatz/ZOB/Bahnhof



15.05.2025

- Erstellkosten: 148.000 €
- Pro Stellplatz 3.700 €
- auf städtischem Grund
- Laufende Kosten Kienzler:
je Anlage ca. 1.000 €
- Strom: ca. 100 €
- zzgl. Kosten für Reinigung
durch städt. Bauhof



AMBERG

Funktionsweise Buchung Sammelgarage

<https://www.bikeandridebox.de/app>

The screenshot displays the homepage of the BikeAndRideBox app. At the top, there is a navigation bar with the KIENZLER logo, menu items (Buchen, Login, FAQ), and language selection (Deutsch). Below the navigation, three large cards illustrate the booking process:

- 1. Suchen & Buchen**: Shows a map with a red location pin and a red bicycle icon. Text: "Wählen Sie Ihren Stellplatz oder Ihre Box aus und buchen Sie bequem online mit nur wenigen Klicks". Button: **JETZT BUCHEN**.
- 2. Losradeln**: Shows a person riding a red bicycle. Text: "Machen Sie sich auf den Weg zu Ihrem Stellplatz". Button: **JETZT BUCHEN**.
- 3. Parken**: Shows a hand holding a smartphone displaying a QR code, with a red bicycle icon nearby. Text: "Mit Ihrem QR-Code oder Ihren Zugangsdaten können Sie Ihr Fahrrad einfach und sicher parken". Button: **JETZT BUCHEN**.

At the bottom, there is a search bar labeled "Standort finden" with a placeholder "PLZ, Stadt, Straße" and a magnifying glass icon.



AMBERG

Funktionsweise Buchung Sammelgarage

<https://www.bikeandridebox.de/app>

The screenshot shows a mobile application interface for booking a parking space at a garage. On the left, a sidebar displays booking details: location (Amberg, ZOB Bahnhof), start time (immediate), duration (1 year), number (110, Anlage A), and validity until (13.05.2026 23:59 Uhr). A warning message at the bottom of the sidebar advises users to note important usage instructions. The main area shows a modal window titled "Nutzungshinweise" (Usage Instructions) with the following content:

Mietdauern:
Stellplätze 103, 105, 107, 109: 1 Tag
Stellplätze 101, 102, 104, 106, 108, 110, 201-210: 1 Tag, 1 Monat, 1 Jahr

Ladevorrichtungen:
In der Anlage befinden sich zwei Ladesteckdosen zum Laden von E-Bikes und Pedelecs, welche jeweils von den äußereren Stellplätzen genutzt werden können.

Hinweis zur Sammelgarage:
Die Stellplätze in der Anlage bei Ihnen vor Ort sind nicht nummeriert. Die Stellplatznummer, die Sie bei der Buchung auswählen, ist fiktiv und nur für den Zugang wichtig.
Innerhalb der Anlage haben Sie freie Platzwahl. Bitte das Fahrrad zusätzlich mit einem eigenen Schloss abschließen und die Tür wieder schließen.

Hinweis Doppelstockparker:
Das Fahrrad wird in einem Doppelstockparker abgestellt. Es können Fahrräder in allen handelsüblichen Rahmengrößen mit einer Reifenbreite von bis zu 55mm geparkt werden. Bitte beachten Sie, dass das Parken auf der oberen Ebene auf ein Fahrradgewicht von 18kg begrenzt ist.

SCHLIESSEN

PREIS 50 €

IN DEN WARENKORB



AMBERG

Funktionsweise Buchung Sammelgarage

<https://www.bikeandridebox.de/app>

The screenshot shows a booking confirmation for a parking spot in Amberg. At the top, there's a navigation bar with the KIENZLER logo, menu items like 'Buchen' (Book), 'Meine Zugänge' (My Entries), 'FAQ', and a shopping cart icon with a red '1'. A red banner at the top indicates the reservation is 'RESERVIERT FÜR 14:42 MINUTEN' (Reserved for 14:42 minutes). The main content area displays the following details:

- Location:** Amberg, ZOB Bahnhof, Anlage A
- Type:** Stellplatz (Parking space)
- Number:** 110
- Buchen ab:** sofort (Booked from now)
- Gebucht bis:** 13.05.2026 - 23:59 Uhr (Booked until 13.05.2026 - 23:59)

A large red button at the bottom right shows the total amount: **50,00 €**.

Gesamtsumme: 50,00 €

Zahlungsabwicklung:

Onlinezahlung (Online payment) options shown are PayPal and VISA.

Die Auswahl erfolgt nach Abschluss der Buchung. (The selection is made after the booking is completed.)

Zahlungsmöglichkeiten: Paypal und Kreditkarte (SEPA-Lastschrift ist derzeit nicht verfügbar, wird aber in Kürze ergänzt) (Payment methods: PayPal and Credit Card (SEPA-Lastschrift is currently not available, will be added shortly))

Kreditkartendaten für zukünftige Zahlungen speichern? (Save credit card data for future payments?)

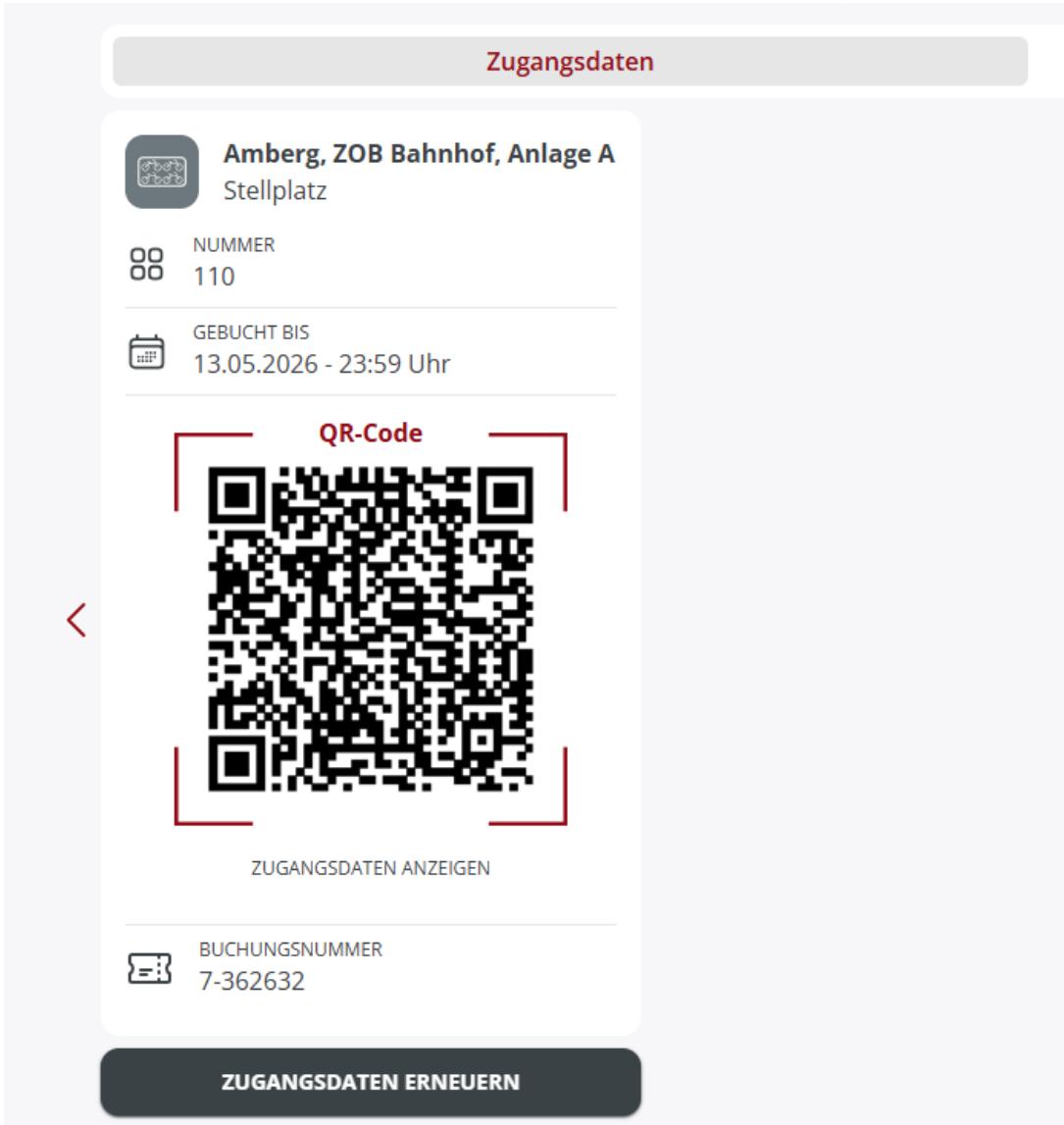
MEHR BUCHEN (More Bookings) and **WEITER** (Continue) buttons at the bottom.



AMBERG

Funktionsweise Buchung Sammelgarage

<https://www.bikeandridebox.de/app>



Sammelschließanlage Multifunktionsplatz/ZOB/Bahnhof Amberg

- Zahlen/Fakten

- ▲ Fahrradparksystem mit **Onlinebuchung**
- ▲ Login über www.bikeandridebox.de (Kienzler Bike and Ride Box)
- ▲ **Betreibervertrag** Kosten für Betrieb und Wartung **ca. 2.000 €** für beide Anlagen
(Buchungsplattform, Registrierung, Verwaltung, Einziehen Nutzergebühren, Bereitstellen Zugangscodes, Nutzerinfo vor Ablauf Laufzeit, Beantworten Nutzeranfragen Telefon/E-Mail Mo-Sa. 7 bis 18 Uhr), Entgegennehmen Störungsmeldungen, Schließen Nutzerverträge, Einziehen der Nutzergebühren, jährliche Wartung (Prüfung elektr. Bauteile, Funktionsprüfung, Türfunktion/Nachstellung) Vornahme von Serviceleistungen auf Anfrage, Reaktion innerhalb 48 h bzw. 72 h an Werktagen)
- ▲ **Einnahmen** durch Betrieb beider Anlagen in 2024: **1.100 €**
- ▲ Zu Beginn Erstprobleme nach Einrichtung mit Schließsystem, seitdem reibungslos
- ▲ Displaybedienung bei Sonneneinstrahlung schwierig
- ▲ Vertragslaufzeit 5 Jahre



AMBERG

Sammelschließanlage Multifunktionsplatz/ZOB/Bahnhof Amberg

- Zahlen/Fakten

- ▲ Förderung über Nationale Klimaschutzinitiative (BMU), Projektträger Jülich, 70%
- ▲ Förderung über Bay. GVFG, Teil ÖPNV RZÖPNV
- ▲ Zwei Fahrradsammelgaragen mit Doppelstockparkern (**20 Stellplätze je Einheit**)
- ▲ Oben: Auszug mit Abklappmechanismus, Führungsprofil, Radstabilisator (Räder mit max. 18 kg)
- ▲ Unten: statische Anlehn parker
- ▲ **Fundamentlose** Containerbauweise (aufgrund darunterliegender Tiefgarage)
- ▲ Elektronisches Zugangs- und Schließsystem, Onlinebuchungssystem
- ▲ Diebstahlsicher (seit Okt. 2022 keinerlei Vorfälle ☺)
- ▲ Beleuchtung und 8 kostenlose **Stromanschlüsse**
- ▲ **Entwässerung**
- ▲ Dachbegrünung (Auflage Stadtentwicklung/Denkmal schutz)
- ▲ Planungs-/Realisierungszeitraum **2 Jahre**
- ▲ Bauzeit 2 Monate

Gefördert durch:



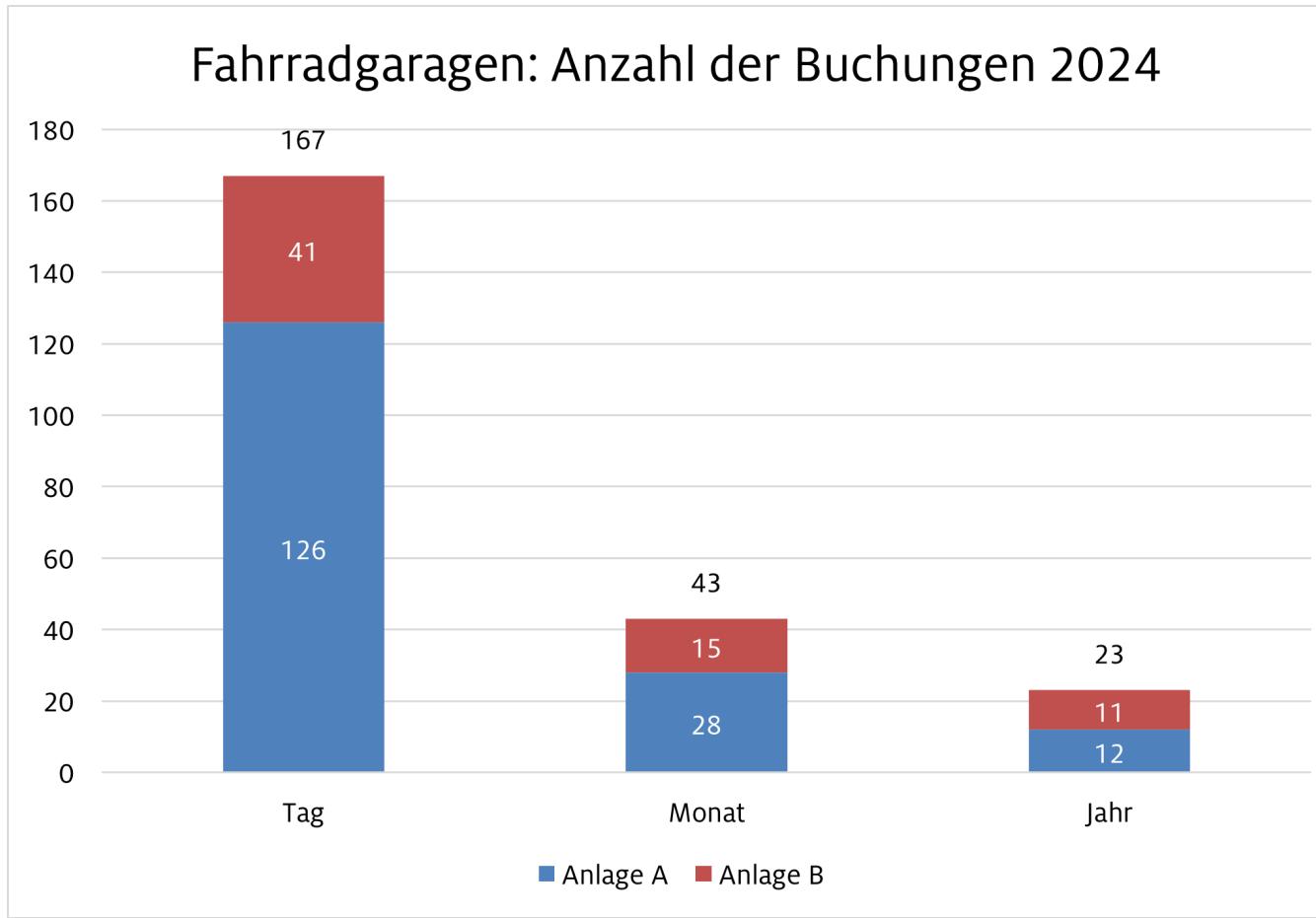
Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

Auslastung Sammelgarage Multifunktionsplatz/ZOB/Bahnhof

- ▲ 32 Plätze für 1 Tag, 1 Monat, 1 Jahr buchbar
- ▲ 8 Plätze nur für 1 Tag buchbar
- ▲ Derzeit gibt es 23 Jahresbuchungen

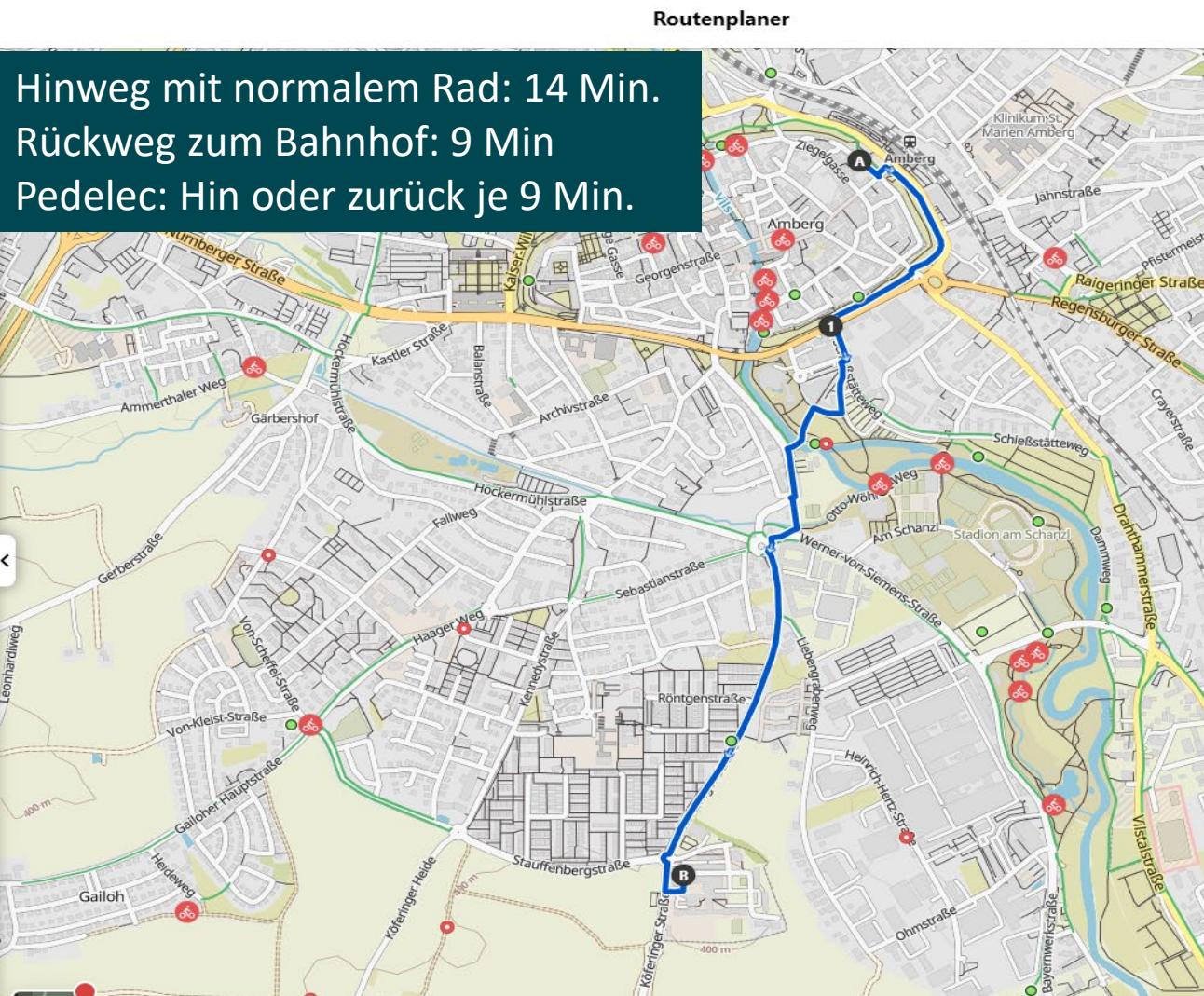
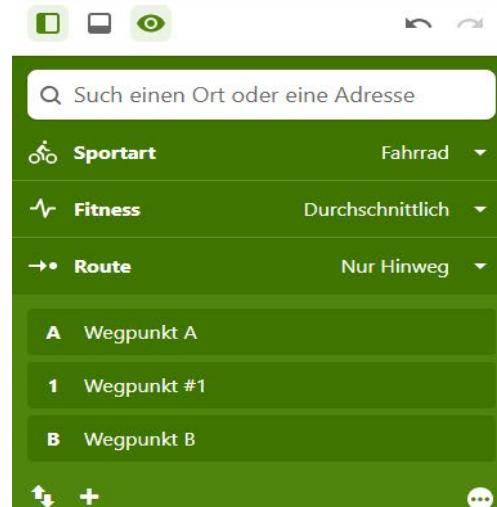


AMBERG

Exkurs Mobilitätsmanagement: „Wie mache ich Radfahren für Pendler „schmackhaft“

 komoot Entdecken Routenplaner

Radroute klassisches Rad: Bahnhof → Landesamt Pflege



Alte Radabstellanlage Bahnhof, Gleis 1

- ▲ Meist übervoll, teils nicht überdacht, unzureichende Abstände, Fahrradleichen und Fahrradwaisen
- ▲ Kein Aushängeschild
- ▲ Dennoch immer noch beliebt, da direkt am Gleis 1 und fahrend erreichbar



AMBERG

Neue überdachte Radabstellanlage vor dem Bahnhof



Prädikat: Exponiert, beleuchtet, schick, gut zugänglich, immer ausgelastet.
Diebstähle Fehlanzeige!



AMBERG

Radabstellanlage vor dem Bahnhof Amberg- Zahlen/Fakten

- ▲ Förderung über „Bike + Ride-Offensive des Bundesministeriums (BMU) und der Deutschen Bahn (DB)“
- ▲ Förderung über Bay. GVFG, Teil ÖPNV RZÖPNV
- ▲ Kosten ca. **152.000 €**, rund 2.400 € je Stellplatz
- ▲ Wenig verfügbare **Standort-Optionen, Spartenplan** wichtig!
- ▲ **Gestattungsvertrag** mit DB Station&Service inkl. Gestattung der Wegeführung
- ▲ Maßnahmen: Entfernen der Buchsbäume, Erdarbeiten, Fundamentarbeiten, Pflasterarbeiten, Beleuchtung, doppelseitige Fahrrad-/ Systemüberdachungen mit transparenter Dacheindeckung, Montage von Reihenbügelanlagen (Pulverbeschichtete Fahrradparker-Beta XXL, hoch/tief, 50cm)
- ▲ Ausführung: transparente, lichtdurchlässige Überdachung, 90°-Winkel zum Bahnhofsgebäude
- ▲ Sehr gute Erreichbarkeit von beiden Seiten des Altstadtrings, Einfügen ins Bild des Bahnhofvorplatzes
- ▲ Bauzeitraum 2 Monate
- ▲ Realisierungszeitraum: von ersten Verhandlungen bis Realisierung **3 Jahre!**



AMBERG

Amberger Altstadt: Fußgängerzone

- ▲ Komplette Freigabe für den Radverkehr
(in Schrittgeschwindigkeit)
- ▲ (Fast) keine Radabstellanlagen in der FUZO (teils zu beengt)
- ▲ Aber in vielen Seitenlagen mit unmittelbarem Zugang



AMBERG

Fahrradparkplätze (Bügel) in der Altstadt (Stand: 2023)



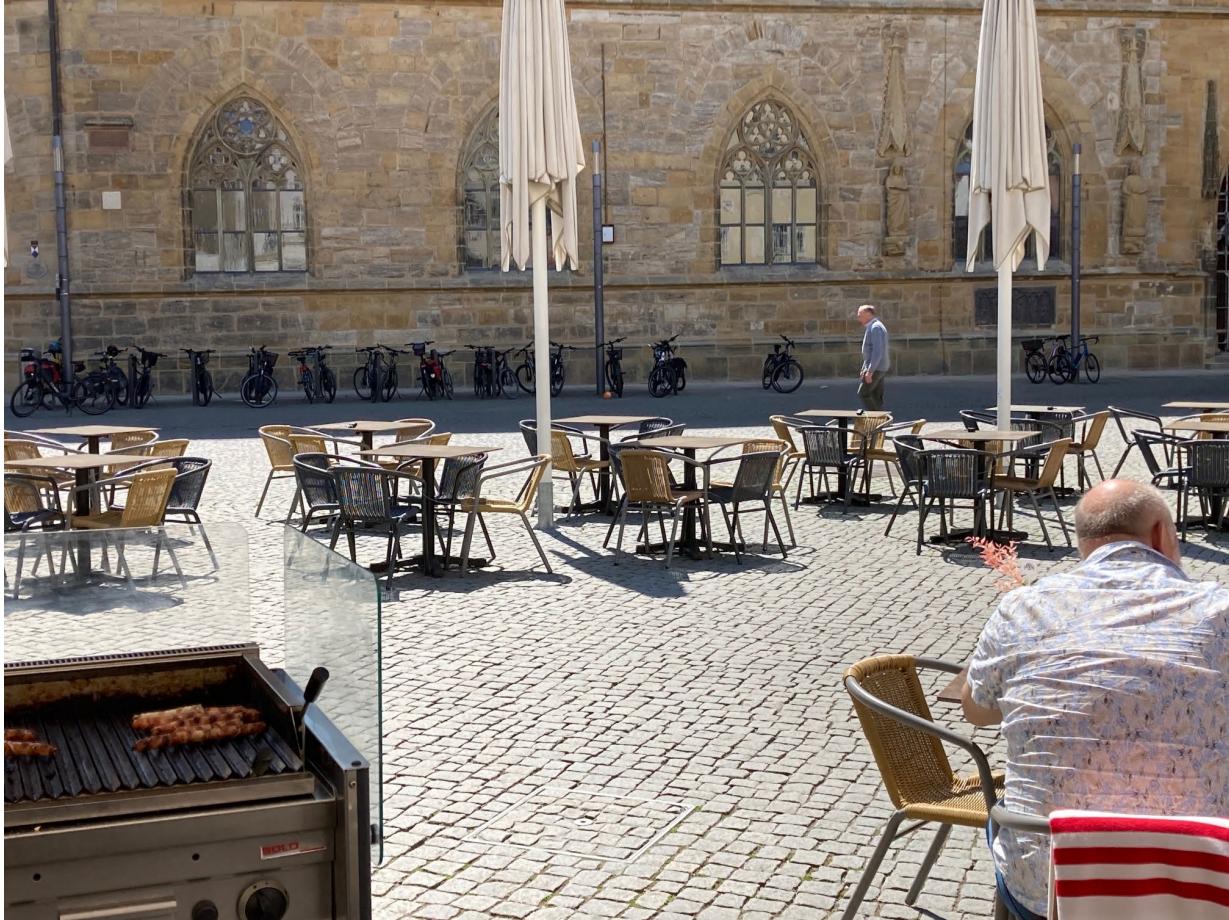
In der Amberger Altstadt derzeit Platz zum Fest sperren von 190 Fahrrädern



Radabstellplätze trotz Events und Märkten ins „Wohnzimmer“ der Stadt bringen



Radabstellplätze trotz Events und Märkten ins „Wohnzimmer“ der Stadt bringen

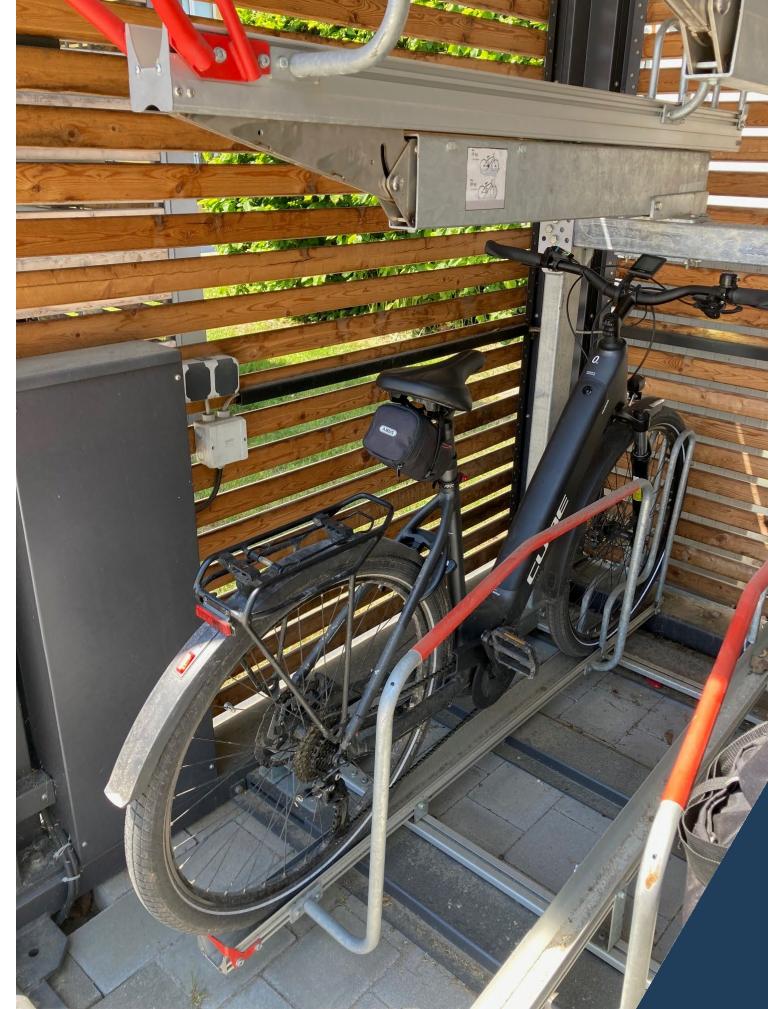


Radabstellen in Sichtweite der Außengastronomie, touristisch interessant
Auf-Abbau Einlagerung 2 x jährlich durch städt. Betriebshof



AMBERG

Nutzung von E-Ladenmöglichkeiten?



AMBERG

... aber Service für alle Fahrräder: künftig vier Stationen im Umfeld der Altstadt



Heiß umkämpfte neue Abstell-Standorte

- ▲ Bedeutung Einzelhandel und Radverkehr
- ▲ Gastronomie und Radverkehr
- ▲ Auch unsinnige Standorte werden ungern aufgegeben
- ▲ Unterschriftenaktion der Gewerbetreibenden für Erhalt



15.05.2025



Projekt: Errichtung von Anlehnbügeln am Viehmarkt
Plan: Detaillplanung Maßstab:
Bearbeitet von: Benz und Tugun Datum:

REFERAT FÜR STADTENTWICKLUNG UND BAUEN
STABSBSTELLE FÜR MOBILITÄT UND VERKEHR
STEINHOFGASSE 2
92240 AMBERG



Zwei Parkplätze in der Altstadt weichen Stellplätzen für Fahrräder

Der Viehmarkt und die Viehmarktgasse sind ein idyllisches Fleckchen nahe der Fußgängerzone in der Amberger Altstadt. Künftig sollen Radfahrer dort mehr Platz bekommen, um ihre Räder sicher abstellen zu können.

Von Andrea Müßmann

Amberg. Viehmarkt und Viehmarktgasse sind zwei gemütliche Orte in der Amberger Altstadt. Café und Gastronomie mit Außenbestuhlung machen sie zu beliebten Treffpunkten für Radfahrer. Bislang gab es hier bislang nicht genügend Stellen, die dazu geeignet waren, ihre Bikes mit Ketten zu sichern. Der Verkehrsausschuss hat jetzt beschlossen, auf dem Viehmarkt und in der Viehmarktgasse jeweils vier neue Anlehnbügel für Fahrräder zu installieren. Dieser Schritt werde dazu beitragen, das Problem des ungeordneten und unattraktiven Radabstellens zu lösen.



AMBERG

Heiß umkämpfte neue Standorte



AMBERG

Exkurs: Kunde Radfahrer/-in

Abstellanlagen



Beantragung von Fahrradabstellanlagen für öffentliche Wege

Vermieter und Gewerbetreibende haben in Dresden die Möglichkeit, fest eingebaute Fahrradbügel im öffentlichen Verkehrsraum zu beantragen. Das Straßen- und Tiefbaumt der Landeshauptstadt Dresden prüft die Standorte auf Zulässigkeit und übernimmt die Planung, Errichtung und die laufende Instandhaltung der Fahrradabstellanlagen. Die Kosten für den Antragsteller betragen derzeit 160,00 Euro pro Fahrradbügel.

Nähere Informationen finden Sie unter:
<https://www.dresden.de/de/rathaus/dienstleistungen/radwege-radabstellanlagen.php>

Zusätzliche Maßnahmen

Fahrradfahrer lassen sich auch auf andere Weise „anlocken“. Hier einige Anregungen:

- Hinweischilder und Markierungen für Radabstellanlagen
- Bereitstellung von Luftpumpen und Flickzeug
- Ladestation für E-Fahrräder | Pedelecs
- Leih von Fahrradanhängern | Lastenfahrrädern
- Bereitstellung von Schließfächer (zur Zwischenlagerung getätigter Einkäufe)
- Lieferservice (z. B. für Produkte, die sich nicht oder nur schwer mit dem Fahrrad transportieren lassen)

Nutzen Sie auch gern das Beratungsangebot der IHK Dresden: dooID: D101471



Kunde Radfahrer

Hinweise für Händler, Gastronomie und Verkehr

AGFK Bayern WirtschaftsRad

Mit Radverkehr dreht sich was im Handel



Sehr geehrte Einzelhändlerinnen und Einzelhändler, sehr geehrte Gastgeberinnen und Gastgeber,



Radfahren liegt voll im Trend – es ist schnell, günstig, umweltfreundlich und macht Spaß. Kein Wunder, dass immer mehr Menschen auf das Rad umsteigen und das nicht nur in ihrer Freizeit. Dank E-Bikes und neuer Lastenräder fallen alltägliche Besorgungen immer leichter. Grund genug, sich den radfahrenden Kunden zuzuwenden. Denn das Fahrrad wird hauptsächlich für kurze Strecken verwendet und ist somit ideal für Fahrer innerhalb des Ortes.

Die Kunden sind ökologisch orientierte, kaufkräftige und treue Kunden vor allem den lokalen Einzelhandel stärken und dadurch umweltfreundliche Mobilität nachhaltig zu mehr Lebendigkeit beitragen.

Wir laden Sie dazu ein, fahrradfahrende Kunden als Ziel im Blick zu behalten oder neu zu entdecken. Damit beleben zusätzlich das Geschäft und fördern die Attraktivität sowie Unikatheit Ihres Standortes und des Landkreises Fürth.

Im Falblatt erhalten Sie Tipps und Anregungen, wie Sie Ihr Geschäft bzw. Ihren Betrieb noch attraktiver für die radelnde Masse gestalten.

Umso dankender danke mich für Ihr Engagement sowie Ihren Einsatz für städtische Radinfrastruktur und einen attraktiven, fahrradfreundlichen Raum Fürth!

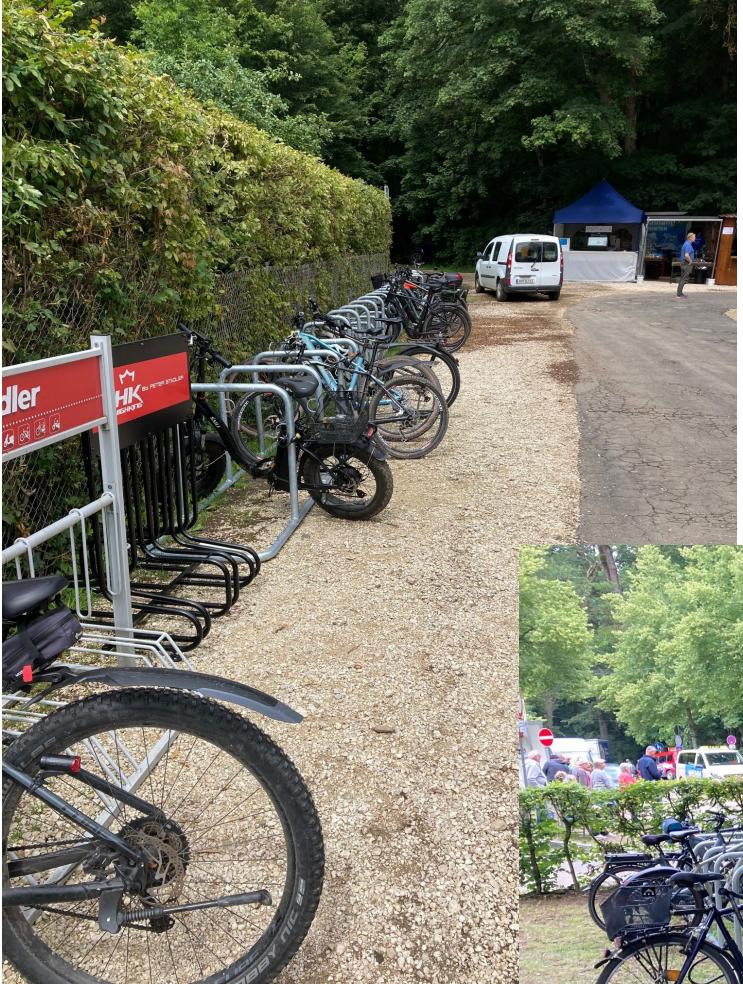
Stefan Dießl, Landrat

FAHRRADFREUNDLICHE
BETRIEBE LOHNEN SICH!



AMBERG

Eventparken: Mobile Ständer (Amberger Bergfest)

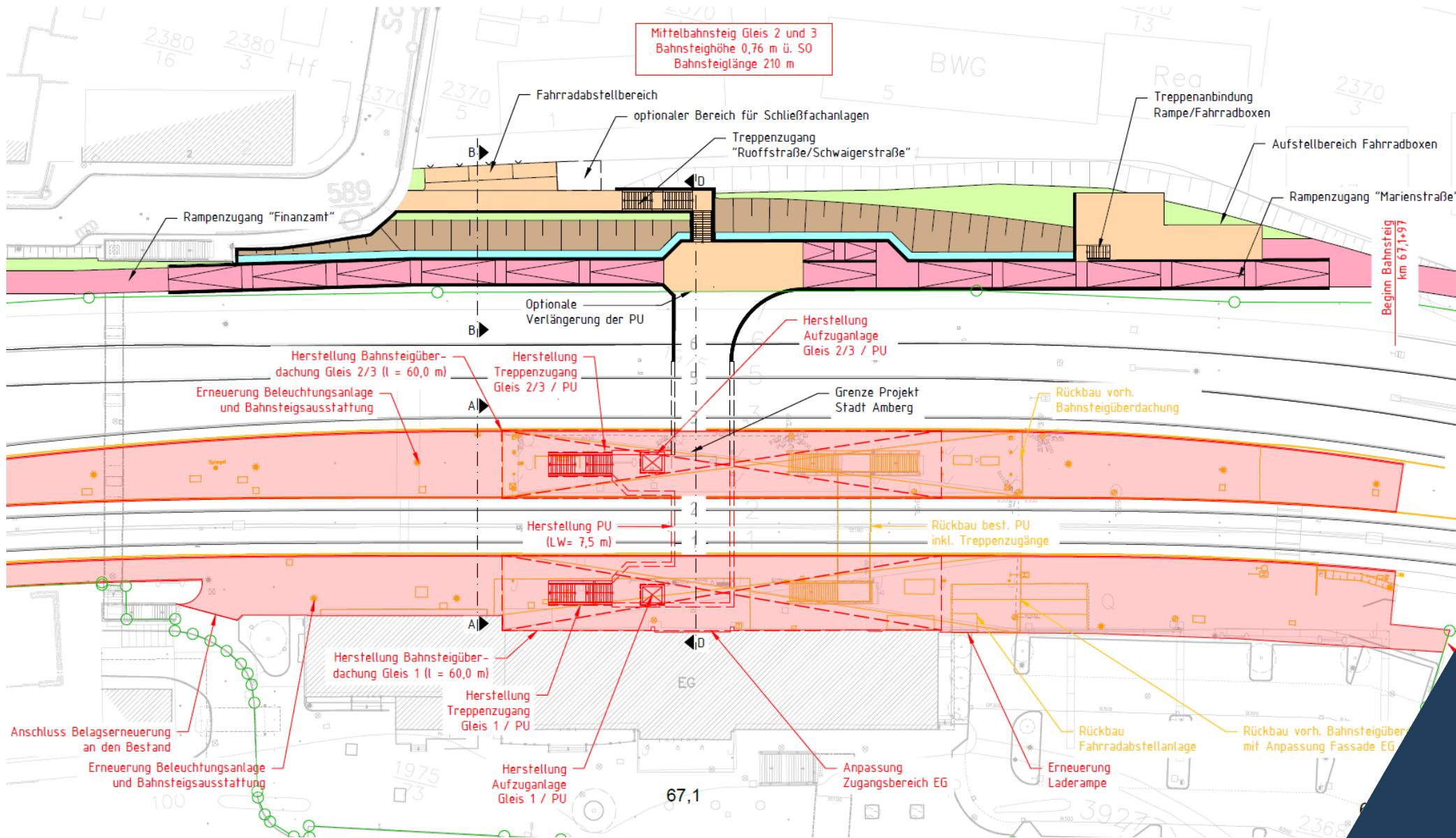


Pilot: Bus & Ride im Industriegebiet Nord



AMBERG

Exkurs: Bahnhofsrückseite, Vorhalten von Flächen für Abstellanlagen



Fazit: Warum Fahrradparken so wichtig ist

- ▲ „Fahrradparken ist so wichtig wie ein gutes Verkehrsnetz“ – Thiemo Graf
- ▲ Schneller Zugriff aufs Rad = erhöhte Nutzung
- ▲ Fahrräder werden immer teurer
- ▲ Leicht auffindbare Örtlichkeiten
- ▲ Zugänglichkeit, Bemaßung, Komfort
- ▲ Sonderstellplätze, Sicherheit, Vandalismus, Diebstahl
- ▲ Erreichbarkeit, Pragmatismus (z.B. Bahnhofs-Vorderseite meist deutlich beliebter)
- ▲ Für Lastenräder breitere Stellplätze vorsehen
- ▲ Niedrigere Bügel, auch Querholme



AMBERG

Vielen Dank!

Viel Erfolg bei der Umsetzung.

